

PORR Polska erhält Auftrag für Modernisierung der Bahnstrecke von Poznań nach Piła Auftragsvolumen: rund EUR 114 Mio.

Wien/Warschau, 24. April 2017 - Mit der Modernisierung der bestehenden Bahnlinie Nr. 354 von Poznań nach Piła wird die bisher zweistündige Fahrzeit um 40 Minuten verkürzt. Der Vertrag für dieses bedeutende Projekt wurde zwischen der PORR Polska Construction und PKP PLK S.A. am 24. April unterzeichnet. Mit rund EUR 114 Mio. (PLN 485 Mio.) ist dieser Auftrag der bislang größte im Bahnbau für die PORR in Polen.

„In den letzten fünf Jahren hat unsere polnische Mannschaft ihre Bahnbau-Kompetenz wiederholt unter Beweis gestellt. Die bevorstehende Modernisierung der Bahnstrecke 354 zeigt: Unsere Expertise wird am Markt geschätzt“, erläutert Karl-Heinz Strauss, CEO der PORR.

„Was uns besonders freut: Für die Entscheidung bei der Auftragsvergabe war diesmal nicht der niedrigste Angebotspreis ausschlaggebend. Wir konnten vor allem mit der Optimierung des Bauablaufplans und der Verkürzung der Gleissperrungen punkten. Die Beeinträchtigung des Bahnbetriebes während der laufenden Arbeiten wird **dadurch** auf ein Mindestmaß reduziert, was für die Bahnkunden von großer Bedeutung ist. Eine Herausforderung, für die wir dank unserer Erfahrung und des Einsatzes modernster Technik und Logistik gut aufgestellt sind“, kommentiert Siegfried Weindok, für den Bahnbau verantwortliches Vorstandsmitglied der PORR Polska Construction.

142 km Gleise und mehr

Die Modernisierung betrifft 142 km Gleise, die Erneuerung von 91 Weichenanlagen und die teilweise Renovierung der Oberleitung. Dazu kommen 12 Brücken, 4 Unterführungen und 91 Wasserdurchflüsse. Darüber hinaus werden 76 Bahnübergänge, 37 Bahnsteige und sonstige Gebäude renoviert oder von Grund auf neu errichtet. Auch die Anlagen der Leit- und Sicherungstechnik werden modernisiert, wobei 2 neue elektronische Stellwerke errichtet werden.

Aktuell fahren die Züge auf der Strecke mit Geschwindigkeiten zwischen 50 und 100 km/h, künftig werden für den Personenverkehr bis zu 120 km/h und für den Güterverkehr bis zu 80 km/h möglich sein. In Summe tragen alle Maßnahmen dazu bei, nicht nur die Fahrzeit zu verkürzen, sondern auch die Kapazität der Linie Nr. 354 und gleichzeitig den Komfort für alle Passagiere zu erhöhen.

Alle Daten und Fakten auf einen Blick

Projektart:	Bahnbau
Projektdetails:	Modernisierung der Bahnlinie Nr. 354 Poznań Główny POD - Chodzież - Piła Główna im Rahmen des „Wielkopolska Regional Operational Programme“ für die Jahre 2014 bis 2020
Auftragsvolumen:	EUR 114 Mio. (PLN 485 Mio.)
Auftraggeber:	PKP PLK S.A.
Bauzeit:	32 Monate ab Baustart

Presseinformation



Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Sandra C. Bauer

Leitung Konzernkommunikation | Konzernsprecherin
PORR AG

T. +43 50 626-3338

M. +43 664 626-3338

sandra.bauer@porr.at

porr-group.com

Bilderbogen:



*Im Bahnbau blickt die PORR auf jahrelange Erfahrung bei anspruchsvollen Projekten im In- und Ausland zurück. © PORR
Das Foto steht Ihnen im [PORR-Newsroom](#) zum Download zur Verfügung.*